

K L

GASTVORTRAG

Claudia Öhlschläger

E I

# Feuilletons als kleine Archive historischen Wissens: Städtebilder der Weimarer Republik

Mo

02/07/2018

18:00

Humboldt-Universität zu Berlin  
Institut für deutsche Literatur  
Dorotheenstraße 24, Raum 1.201  
10117 Berlin

Im ersten Drittel des 20. Jahrhunderts geben feuilletonistische Städte- und Reisebilder wichtige Aufschlüsse über eine polyphone und sich als krisenhaft verstehende Moderne. Insofern sie die Grenzen von Journalismus, Literatur und Philosophie überschreiten, eignet ihnen ein hohes Maß an Selbstreflexivität. Der Vortrag fragt nach den kulturkritischen, geschichtsphilosophischen und phänomenologischen Implikationen von Reise- und Städtefeuilletons am Beispiel von Franz Hessel, Joseph Roth und Siegfried Kracauer. Diese kleinen journalistischen Formate werfen Fragen nach dem Stellenwert von Peripherie und Oberflächenkultur auf. Sie bewegen sich jenseits historischer Geschichtsbetrachtung und können als kleine Bildarchive historischen Wissens mit einem besonderen Zeitindex gelesen werden.

R M

E N

KLEINE-FORMEN.DE

F

O

N

E

KLEINE  
FORMEN

Literatur- und  
Wissensgeschichte  
kleiner Formen

DFG

DFG-GRADUIERTENKOLLEG 2190  
www.kleine-formen.de

